

Anlegerinformationen – Juli 2020

LI Multi Leaders Fund

Verehrte Investoren und Interessenten,

der LI Multi Leaders Fund den Juni leicht nachgegeben und partizipierte temporär nicht an der fortschreitenden Markterholung.

Ergebnisse Ultimo Juni 2020/ Gesamtjahr 2020:

MLF Next Generation: -0,94% / -1,75%

MSCI World in €: +1,75% / -6,9%

KI Future-Overlay Absicherung des LI Multi Leaders Fund per 30.06.2020

➔ 35% Dax Index Future September 2020

Der **LI Multi Leaders Fund** liegt weiterhin gut aus Kurs und beendet ein turbulentes erstes Halbjahr 2020, mit deutlich weniger Volatilität und einer unterm Strich besseren Performance, als der globale Aktienindex MSCI World EUR.

Erkenntnis: Die hohe Absicherungsquote hat in den letzten Monaten die dynamische Wertentwicklung der Zielfonds abgebremst. Dafür zeigte sich das aktive Hedging als wertvolle Komponente rund um den Corona-Crash.

Börse oder Realwirtschaft – wer hat Recht?

Die Börsen spielen derweil heile Welt und Wirtschafts-Boom, während die reale Wirtschaft am Rande einer Rezession steht. Viele Unternehmen kämpfen ums Überleben, während andere in extreme Börsenbewertungen vorstoßen. Wer hat Recht – und vor allem wann?? Denn es kann gut sein, dass alles gut wird, aber evtl. erst 2021 oder 2022. Vielleicht gibt es zuvor (im Herbst) noch ein paar unangenehme Klippen für die Börsen-Stimmung zu umschiffen, wie z.B. Unternehmens-Insolvenzen, steigende Arbeitslosigkeit, weitere Corona-Wellen etc. Aktuell halten wir die Börsen für etwas zu sorglos. Korrekturen im Sommer/Herbst könnten jedoch für den Aufbau langfristiger alternativer Aktienpositionierungen genutzt werden.

Die Treiber positiver Aktienmärkte sind nicht zu verachten

Wir befinden wir uns global in einer Gelddruck- und Verschuldungsorgie biblischen Ausmaßes. Dieses Geld fließt – wie Wasser – immer irgendwo hin, im Zweifel in die Finanz- und Anlagemärkte (Aktien, Anleihen, Gold, Immobilien, etc.). Die Flut hebt, auch in diesem Zusammenhang, bekanntlich alle Boote. Wenn dann noch der IWF ein kräftiges Wachstum in 2021 verheißt, und Aktienmärkte Entwicklungen immer mit 6-12 Monaten vorwegnehmen, dann ist dies der Treibsatz für steigende Kurse, die wir aktuell haben. Darüber hinaus sind wir in einer globalen „Null-Zins-Welt“ angekommen. D.h. Anlagealternativen fehlen und Aktien lassen sich rechnen, auch bei stark gestiegenen Kursen.

Die Berichte der Unternehmen für das 2. Quartal, die in den nächsten Wochen beginnen, werden zeigen, wie stark der Einbruch wirklich war und wie die Aussichten für Umsatz & Gewinn in den nächsten Quartalen sein könnten. Hier werden wir ein sehr heterogenes Bild sehen. **Es gibt Unternehmen aus der Internet-, Software-, Telekommunikations- und Pharma-Branche, die von der aktuellen Krise profitieren.** Andere werden sehr stark leiden und ums Überleben kämpfen. Viele kleinere, die eh schon schwach auf der Brust waren, werden es nicht schaffen. Diese ganze Gemengelage müssen die Märkte in den nächsten Wochen/Monaten verarbeiten, um ein neues, aussagekräftigeres Gesamtbild zu erhalten.

Die Guten ins Töpfchen, die Schlechten ins Kröpfchen – ein wunderbares Umfeld für aktive Fondsmanager!

Mit den besten Wünschen für Ihren Anlageerfolg

Ihre Greiff capital management AG